

Wir laden ein zur Lesung und Diskussion mit Martin Schäuble über sein Buch „Die Geschichte der Israelis und Palästinenser: der Nahostkonflikt aus Sicht derer, die ihn erleben“, erschienen 2024 im Hanser Verlag.

**Wann: 30.09.2024 um 18:00 (Einlass ab 17 Uhr30)**

**Wo: im Lesecafé der Bibliothek Witten, Husemannstraße 12**

Kriege ohne Ende – der Nahe Osten kommt nicht zur Ruhe. Doch wie ist das für die Menschen, die dort leben? Der Alltag findet oft im Ausnahmezustand statt.

Der Jugendbuchautor, Journalist und Politikwissenschaftler Martin Schäuble sprach mit vielen Menschen vor Ort. Er berichtet von seinen Erlebnissen und Gesprächen in Gaza, Tel Aviv, Jerusalem und vielen anderen Orten und bringt Fotos von seinen Recherchen mit.

Martin Schäuble, geboren 1978, studierte in Berlin, Israel und Palästina Politik und promovierte über zwei Dschihadisten. Als Journalist bereist er seit 20 Jahren immer wieder den Nahen Osten. Aus seinen Recherchen entstand 2011 das Buch „Black Box Dschihad“. Außerdem erschienen bei Hanser „Zwischen den Grenzen“, „Zu Fuß und per Anhalter durch Israel und Palästina“ (2013) sowie ein Jugendroman „Endland“ (2017). Es folgte 2024 eine aktualisierte und ergänzte Neuauflage von „Die Geschichte der Israelis und Palästinenser - Der Nahost-Konflikt aus Sicht derer, die ihn erleben“. Aktuell wohnt er mit seiner Familie in Berlin.

Das Buch richtet sich auch an Jugendliche ab etwa 14 Jahren.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Stadtarchiv Witten statt und wird gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“.

Der Eintritt ist frei.

Eine Anmeldung ist verpflichtend zu richten an: [Rabea.Kammler@stadt-witten.de](mailto:Rabea.Kammler@stadt-witten.de) oder direkt an die Bibliothek unter 02302 / 581 2544.

